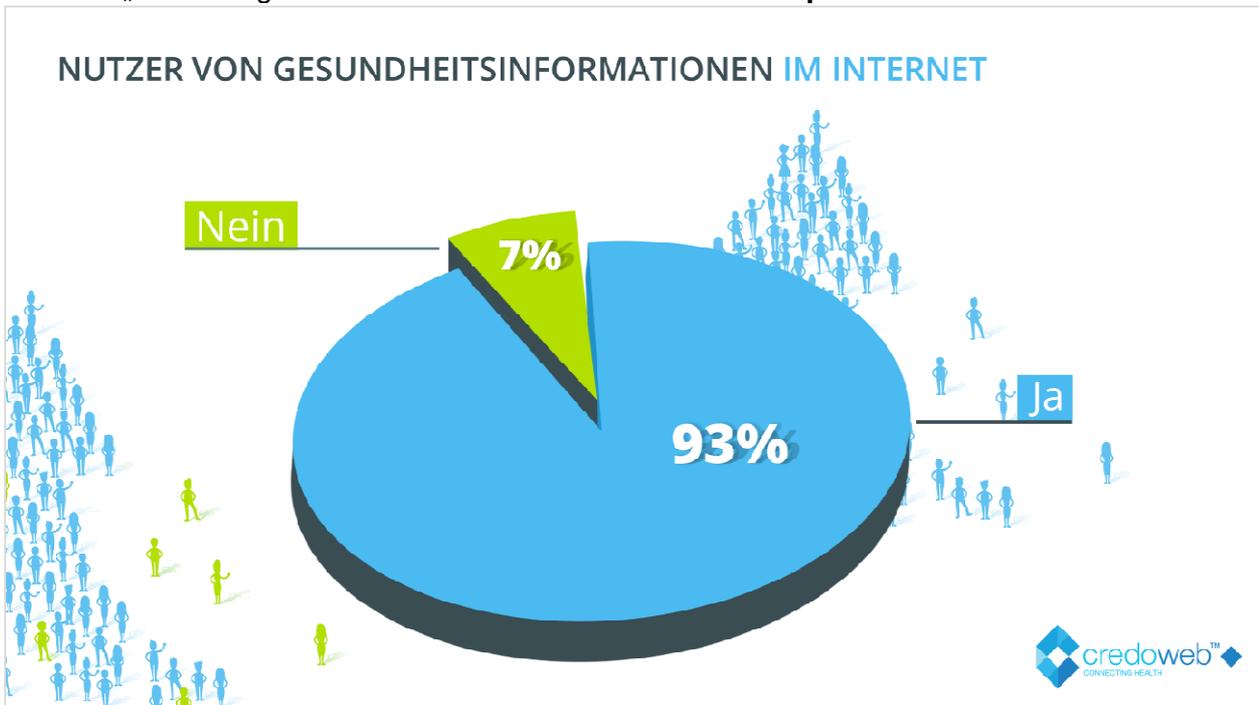


DIAGRAMM 1

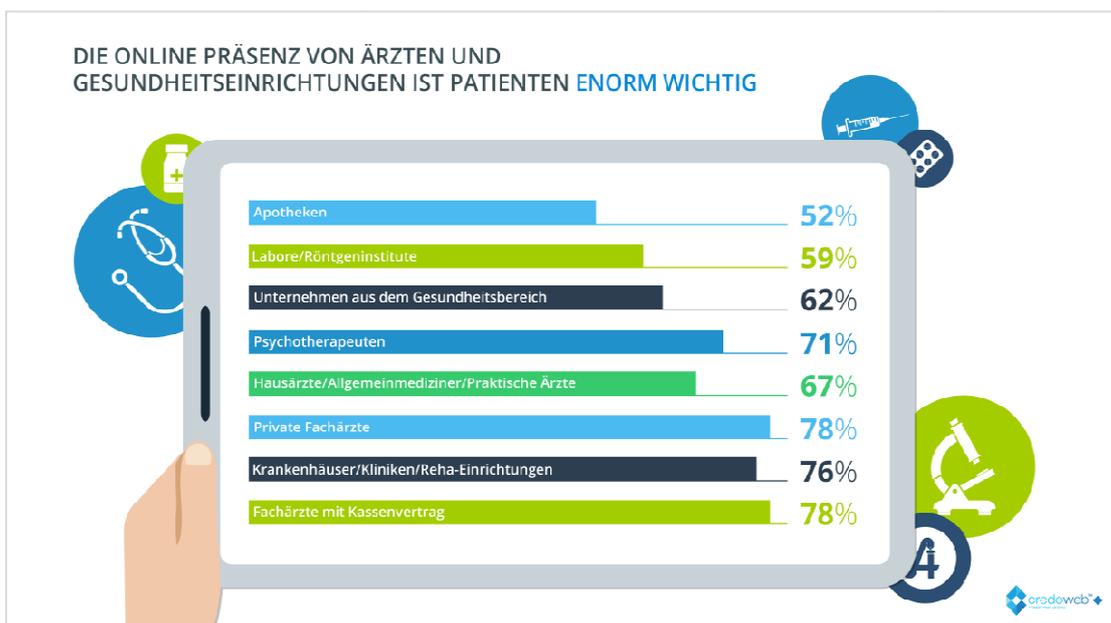
FRAGE: „Wie häufig nutzen Sie **Gesundheits-Informationsquellen im Internet?**“



ERGEBNIS: Gesundheits-Informationsquellen im Internet werden von 93% der (internetaktiven) ÖsterreicherInnen genutzt – von vergleichsweise geringen 7% nicht genutzt. Höchste Nutzungshäufigkeit im Zeitraum ein- bis mehrmals pro Monat (40%).

DIAGRAMM 2

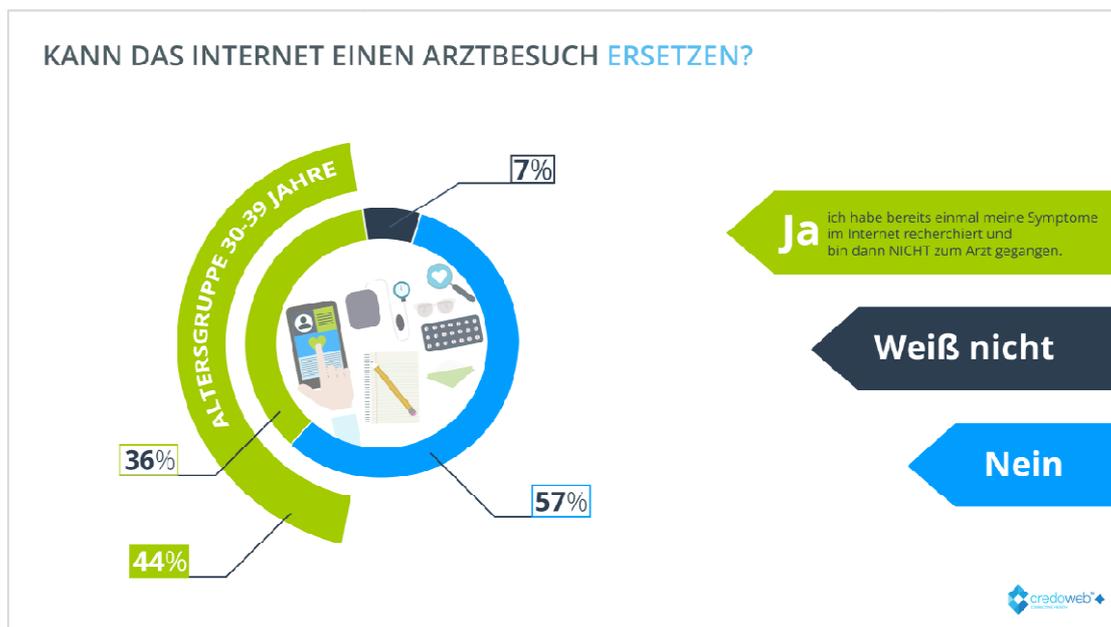
FRAGE: „Wie wichtig erscheint es Ihnen, dass sich die folgenden Gruppen des Gesundheitssystems im Internet präsentieren? (z.B. auf Homepages) bzw. ihre Leistungen darstellen?“



ERGEBNIS: Bei Fachärzten mit KV & privaten Fachärzten (je 78%), Krankenhäusern & Co (76%) und Psychotherapeuten (71%) erscheint eine Internetpräsentation besonders wichtig. Interessant: die Präsentation aller abgefragten Gruppen würde zu hohen Prozentsätzen gutgeheißen!

DIAGRAMM 3

FRAGE: „Haben Sie selbst schon einmal Symptome (Erkrankungsanzeichen) im Internet recherchiert und sind dann nicht zu einem Arzt gegangen, weil Ihre Symptome – gemäß der Internetrecherche – harmlos waren?“



ERGEBNIS: Etwas mehr als ein Drittel der Nutzer von Online-Gesundheitsinformationen (36%) haben bereits einmal Symptome im Internet recherchiert und sind dann nicht zum Arzt gegangen, weil die Symptome - gem. der Recherche - harmlos waren. Interessant: höhere diesbezügliche Neigung in den jüngsten Alterskategorien (18- bis 39 Jahre); geringere diesbezügliche Neigung ab 60+.

Quelle: Online-Umfrage des Market Instituts im Auftrag von Credoweb.at, n=1.007, Oktober 2016

Rückfragen: presse@credoweb.at

eXakt PR GmbH, Carina Kink
 Aredstraße 7/312, 2544 Leobersdorf
 Tel.: +43 (0)2256 20423-11, Fax: +43 (0)2256 20423-15
 E-Mail: kink@exakt-pr.at